FDP Hessen

NEUER ANTISEMITISMUSBEAUFTRAGTER

09.04.2019

- Gratulation für Uwe Becker
- Zentrale Funktion im Land
- Rock und Dr. Naas: Gut vernetzter Fachmann

Wiesbaden - Anlässlich der Berufung von Uwe Becker zum hessischen Antisemitismusbeauftragten erklärte der Vorsitzende der hessischen FDP und religionspolitische Sprecher der FDP Bundestagsfraktion Dr. Stefan RUPPERT: „Der Kampf gegen den Antisemitismus gewinnt bedauerlicherweise auch in Hessen immer weiter an Aktualität. Im Namen des Landesverbands der FDP Hessen gratuliere ich Uwe Becker zu seinem neuen Amt als Antisemitismusbeauftragten und wünsche ihm für seine wichtige Aufgabe viel Kraft und Erfolg.

Dass auch in Frankfurt und anderen hessischen Städten in der jüngeren Vergangenheit die Fälle zugenommen haben, in denen Juden aufgrund des öffentlichen Bekennens ihrer Religiosität angefeindet und attackiert wurden, muss uns alarmieren. Der hessische Antisemitismusbeauftragte übernimmt entsprechend bei der Bekämpfung derartiger Tendenzen in der Gesellschaft eine zentrale Funktion, indem er als sehr wichtige Anlaufstelle fungiert. Angesichts der sich verschärfenden Problematik erwarten wir darüber hinaus, dass die Landesregierung den Kampf gegen den Antisemitismus zu einem wichtigen eigenen Anliegen macht.“

Abgerufen am 15.11.2026 unter https://fdp-hessen.de/?p=4380

Fraktionschef René ROCK und der kulturpolitische Sprecher der Landtagsfraktion, Dr. Stefan NAAS, schlossen sich den Worten an: „Mit Becker hat das Land einen gut vernetzten und kundigen Fachmann für dieses bedeutsame Thema gefunden. Wir wünschen ihm für seine Aufgabe alles Gute und viel Erfolg und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit ihm im parlamentarischen Raum.“

Abgerufen am 15.11.2026 unter https://fdp-hessen.de/?p=4380